

Per Mail: isaac.reber@bl.ch
Herr Regierungspräsident
Isaac Reber
Vorsteher Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Oberwil, 27. Februar 2025

Stellungnahme Vernehmlassung zur Änderung des Gesetzes über Stand- und Durchgangsplätze für Fahrende – Kompetenzen und Aufgaben des Kantons

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident Reber

Die Mitte Basel-Landschaft dankt Ihnen für die Möglichkeit zur «Änderung des Gesetzes über Stand- und Durchgangsplätze für Fahrende – Kompetenzen und Aufgaben des Kantons» Stellung nehmen zu können.

Grundsätzlich unterstützen wir die Übertragung der Verantwortung für die Sicherstellung von Standplätzen an den Kanton, der künftig die Führung in diesem Bereich übernimmt. Im Sinne der fiskalischen Äquivalenz geht damit auch die finanzielle Verantwortung für Betrieb und Unterhalt der Stand- und Durchgangsplätze an den Kanton. Die Festlegung der Standorte hat in Absprache mit den Gemeinden stattzufinden, die ihr Einspruchrecht nach Raumplanungs- und Baugesetz im Rahmen der kantonalen Nutzungsplanung beibehalten.

Neu wird in der vorliegenden Gesetzesrevision die Übernahme der Schulkosten für Kindergarten und Primarschulstufe geregelt. Die Kosten verbleiben bei den Gemeinden. Die entstehenden Kosten werden nicht von der Standortgemeinde allein getragen, sondern analog der Kosten für die Spitalschulen auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die Kosten werden nach festgelegtem Verteilschlüssel entsprechend der Einwohnerzahl und rückwirkend den Gemeinden in Rechnung gestellt, was die Mitte Basel-Landschaft begrüsst.

Weiter erachten wir es als korrekt, dass die Kosten für allfällige Sozialhilfe vom Kanton getragen werden. Darüber hinaus ist die Mitte Basel-Landschaft jedoch der Meinung, die Fallführung sowie mögliche KESB-Fälle aus Gründen der Einheitlichkeit der Materie beim Kanton angesiedelt werden sollten. Andernfalls entstünde für die Gemeinden ein erheblicher Negativanreiz, sich als Standortgemeinde zur Verfügung zu stellen.

Die Mitte Basel-Landschaft stimmt der Änderung des Gesetzes über Stand und Durchgangsplätze für Fahrende zu und bittet die oben genannten Punkte in der Gesetzesrevision zu berücksichtigen.

Freundliche Grüsse
Die Mitte Basel-Landschaft

Noemie Balmer
Generalsekretärin, Die Mitte Basel-Landschaft

Die Vernehmlassungsantwort wurde verfasst von Landrat Pascal Ryf, Oberwil.